

Gefahren für Mensch und Umwelt



Enthält EUH208: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1) (Methylchloroisothiazolinone, Methylisothiazolinone)

Signalwort: Gefahr.
Gefahrenhinweise: H222 - Extrem entzündbares Aerosol.
H229 - Druckbehälter: Kann bei Erhitzen explodieren.
EUH208 - Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln



Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

| | |
|--|--|
| Angemessene technische Kontrollen: | Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. |
| Angemessene organisatorische Kontrolle: | Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen. |
| Persönliche Schutzausrüstung Augen-/Gesichtsschutz: | Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten (EN 166). |
| Handschutz: | Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. |
| Körperschutz: | Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. |
| Atemschutz: | Atemschutz normalerweise nicht erforderlich. Das Einatmen von Dämpfen, Spray, Gas oder Aerosolen vermeiden. |
| Überwachung der Umweltexposition: | Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. |

Verhalten im Gefahrenfall



| | |
|---|--|
| Geeignete Löschmittel | Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum. |
| Umweltschutzmassnahmen Reinigungsverfahren | Keine besonderen Umweltschutzmassnahmen erforderlich. Mit reichlich Wasser verdünnen. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl). Aufnahme flüssiger Bestandteile mit flüssigkeitsbindendem Material. |

Erste Hilfe



| | |
|----------------------|---|
| Inhalation: | Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Hautkontakt: | Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| Augenkontakt: | Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung medizinischen Rat einholen. |
| Verschlucken: | Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen. |

Prüfen Sie immer die Produktetiketten und entnehmen Sie Details aus dem Sicherheitsdatenblatt. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.